

München, den 9. Februar 2021

Presseinformation

Münchner Sportvereine fordern Stufenplan zur Öffnung der Sportstätten

Eine klare Öffnungs-Strategie mit einem Ampelsystem für den Sport in München fordern der BLSV Kreis München und die Münchner Sportjugend (MSJ). Das sollte die Stadt zusammen mit den Vereinen jetzt aufstellen. „Die Reihenfolge muss sein: Freiflächen zuerst, Hallen danach. Kinder und Jugendliche zuerst, dann alle anderen so schnell wie möglich“, fordert der Münchner BLSV-Vorsitzende Beppo Brem.

„Die Lage vieler Münchner Sportvereine ist kritisch!“, so Brem weiter. Der teilweise dramatische Mitgliederschwund von bis zu 20% in den Sportvereinen sei keine Überraschung, weil die Vereine seit Monaten kaum mehr ein Sportprogramm anbieten können. Gerade die Zahl von Kindern und Jugendlichen sinkt laut BLSV auffällig. Online-Training sei eben nur ein mäßiger Ersatz für das Training auf dem Platz oder in der Halle. „Es ist dringend notwendig, dass Kinder und Jugendliche wieder mehr Bewegungsmöglichkeiten haben. Stundenlang vor einem Bildschirm zu sitzen ist Gift für alle, aber für Kinder ist es nochmal schädlicher“, konstatiert Dominik Friedrich, Vorsitzender der MSJ.

Besonders bei den großen Sportvereinen mit eigenen Sportstätten drücken die laufenden Kosten enorm. Hier wurde in den letzten Jahren viel investiert. Die November- und Dezemberhilfen greifen bei den meisten Vereinen nicht: „Für die meisten ist das nur ein Tropfen auf dem heißen Stein“, beklagt Brem. Die Sportvereine bräuchten jetzt eine Perspektive, ein Licht am Ende des Tunnels und vor allem verlässliche Regelungen.

Ein konkreter Plan zur Öffnung der Sportstätten soll auch dafür sorgen, dass die Stadt bei der nächsten Öffnung besser vorbereitet ist. „Da muss dann wirklich jede Schulleitung und jeder technische Hausverwalter wirklich wissen, dass und wie die Sportstätten genutzt werden können“, mahnt Beppo Brem, der Kreisvorsitzende des BLSV in München an.

Die Münchner Sportjugend setzt sich für die Interessen von sporttreibenden Kindern und Jugendlichen in München ein, arbeitet eng mit Münchner Vereinen zusammen und bringt Kinder- und Jugendthemen des Münchner Sports auch in der politischen Diskussion voran.

#msjbewegt #diestimmederkinder

Ansprechpartner für die Medien:

Pascal Lieb (Münchner Sportjugend im BLSV e.V.)

Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München

Tel.: 089 – 15702 289

E-Mail: presse@msj.de

www.msj.de/presse